



Statistik erwartete Westbesucher – Ostberlin (Ostern 1981)

8. April 1981

Information Nr. 179/81 über die zu erwartenden Einreisen von Personen mit ständigem Wohnsitz in nichtsozialistischen Staaten und Westberlin im Zeitraum Ostern 1981 über die Grenzübergangsstellen der Hauptstadt der DDR, Berlin

Quelle

BStU, MfS, ZAIG 3191, Bl. 14–16 (5. Expl.).

Serie

Informationen.

Verteiler

Naumann – MfS: Leiter HA VII, Leiter BV Berlin, ZAIG/1, Ablage.

Anlage

»Zu erwartende Einreisen von Personen (Kfz) mit ständigem Wohnsitz in nichtsozialistischen Staaten und Westberlin über die Grenzübergangsstellen der Hauptstadt der DDR, Berlin, im Zeitraum vom 16. April 1981 bis 20. April 1981 (Osterzeitraum)«.

Auf der Grundlage der Erfahrungswerte aus den Einreisen von Personen mit ständigem Wohnsitz in nichtsozialistischen Staaten und Westberlin über die Grenzübergangsstellen der Hauptstadt der DDR, Berlin, im Zeitraum Ostern 1979 und 1980 sowie unter Berücksichtigung der allgemeinen Entwicklungstendenzen der Einreisen von Personen im Jahre 1981 ist damit zu rechnen, dass in der Zeit vom 16. April 1981 bis 20. April 1981 (Osterzeitraum) insgesamt *ca. 73 000 bis 81 000 Personen (ca. 11 000 bis 17 000 Kfz)* mit ständigem Wohnsitz in nichtsozialistischen Staaten und Westberlin über die Grenzübergangsstellen der Hauptstadt der DDR, Berlin, einreisen werden, davon *ca. 37 000 bis 39 000* Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin (*ca. 7 000 Kfz*), darunter 26 500 Personen zu einem eintägigen Aufenthalt, *ca. 23 000 bis 26 000* Bürger der BRD (*ca. 4 000 Kfz*), darunter 18 500 BRD-Bürger auf Visa zum Tagesaufenthalt, *ca. 13 000 bis 16 000* Bürger anderer nichtsozialistischer Staaten (*ca. 3 000 Kfz*), darunter 5 500 Personen auf Visa zum Tagesaufenthalt. (Die Aufschlüsselung der zu erwartenden Einreisen auf die einzelnen Tage ist aus der *Anlage* ersichtlich.) Bei der Erarbeitung der Prognose über die zu erwartenden Einreisen von Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin wurde wie bisher berücksichtigt, dass auch die mit dem Ziel der Weiterreise in andere Bezirke der DDR erfolgenden Einreisen zunächst die Hauptstadt der DDR (Durchreise und möglicher Aufenthalt) belasten können.

An den Grenzübergangsstellen der Hauptstadt der DDR, Berlin, wurden entsprechende Maßnahmen getroffen, um die zu erwartenden Reiseströme in der Ein- und Wiederausreise zügig und reibungslos abzufertigen.

Anlage zur Information Nr. 179/81

Zu erwartende Einreisen von Personen (Kfz) mit ständigem Wohnsitz in nichtsozialistischen Staaten und Westberlin über die Grenzübergangsstellen der Hauptstadt der DDR, Berlin, im Zeitraum vom 16. April 1981 bis 20. April 1981 (Osterzeitraum)

[Datum]	Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin	davon für 1 Tag	Bürger der BRD	davon auf Visa zum Tagesaufenthalt	Bürger anderer nichtsozialistischer Staaten	davon auf Visa zum Tagesaufenthalt	Gesamteinreisen
Donnerstag 16.4.1981	3 500 (500)	1 500	3 000 (500)	2 000	2 500 (600)	700	9 000 (1 600)

Freitag 17.4.1981	12 000 (2 000)	6 000	5 500 (1 000)	4 000	3 000 (500)	1 300	20 500 (3 500)
Sonnabend 18.4.1981	8 500 (1 500)	6 500	5 500 (1 000)	4 500	4 000 (1 000)	1 500	18 000 (3 500)
Sonntag 19.4.1981	10 000 (2 000)	9 000	6 500 (1 000)	5 000	3 000 (500)	1 000	19 500 (3 500)
Montag 20.4.1981	4 000 (1 000)	3 500	4 000 (500)	3 000	2 000 (400)	1 000	10 000 (1 900)
Gesamteinreisen	38 000 (7 000)	26 500	24 500 (4 000)	18 500	14 500 (3 000)	5 500	77 000 (14 000)

[Die Anlage (Datentabelle) ist identisch mit der Anlage 2 zur Information 178/81.]